

BLOCK G7 LÜBECK!

14.04.2015: GEMEINSAM DIE AUßENMINISTERKONFERENZ BLOCKIEREN

Am 14. und 15. April 2015 wollen die Außenminister der G7-Staaten zu einem Gipfeltreffen in Lübeck zusammenkommen. Die „Gruppe der 7“ besteht aus den reichsten und mächtigsten Industriestaaten der Welt: USA, Kanada, Deutschland, Großbritannien, Frankreich, Italien und Japan. Die G7 diskutieren „Freihandelsabkommen“ wie TTIP, TISA und CETA, die die Macht großer Konzerne weiter stärken. Sie verteidigen eine Abschottungspolitik gegen Migrant_innen, die für Tausende Tote an den Außengrenzen verantwortlich ist. Sie betreiben einen Konfrontationskurs im Ukraine Konflikt und eine Politik der militärischen Aufrüstung und Kriegsintervention.

Ihre Berechtigung zur Beratung und Entscheidung von globalen Fragen ziehen die G7 allein aus ihrer ökonomischen, politischen und militärischen Vormachtstellung. Wir sagen deshalb: Die G7 sind eine Institution ohne jegliche Legitimation. Sie repräsentieren eine gesellschaftliche Ordnung, die mit einem brutalen Krisen- und Migrationsregime das herrschende Wirtschaftssystem verteidigt. Sie stehen für eine Politik von Militarisierung und Krieg, die weltweit für Millionen Menschen Hunger,

Elend und Zerstörung ihrer Lebensgrundlagen bedeutet. Die G7-Staaten sind das Fundament des globalen Kapitalismus.

Doch im April 2015 wird nicht nur die Stimme der Mächtigen zu hören sein: Wir sagen „Block G7!“ und werden gemeinsam mit vielen Menschen unterschiedlicher politischer, sozialer und kultureller Hintergründe diesen Gipfel nicht ungestört stattfinden lassen. Mit Blockaden als Aktionen des zivilen Ungehorsams wollen wir

WWW.BLOCK-G7-LUEBECK.TK

deutlich machen: Ihr repräsentiert uns nicht, ihr habt keine Legitimation!

Wir treten für eine gerechte, solidarische und demokratische Welt ein, in der die sozialen Rechte aller garantiert sind. Wir tragen unseren Protest, unseren zivilen Ungehorsam und Widerstand an den Ort des Geschehens in Lübeck. Während der Aktionen wollen wir eine Situation schaffen, die für alle Blockierenden transparent ist und in der die Aktionsteilnehmer_innen solidarisch aufeinander achten und sich gegenseitig unterstützen. Alle gemeinsam

übernehmen Verantwortung für das Gelingen kraftvoller und entschiedener Blockaden und respektieren gegenseitig die Grenzen und Protestkulturen der anderen Teilnehmenden. Von polizeilicher und juristischer Repression lassen wir uns nicht einschüchtern, sondern begegnen ihr mit Entschlossenheit und Solidarität.

Die Aktionen und Proteste in Lübeck sind gleichzeitig ein Teil der bundesweiten Mobilisierung gegen den G7-Gipfel der Staatschefs, der vom 6.-8. Juni 2015 im bayrischen Elmau stattfinden soll.

KOMMT AM 13. UND 14. APRIL 2015 NACH LÜBECK UND BETEILIGT EUCH AN DEN VIELFÄLTIGEN AKTIONEN, DEMONSTRATIONEN UND BLOCKADEN UND STELLT EUCH DER POLITIK DER G7 ENTGEGEN!

13. APRIL 2015: NACHT.TANZ.DEMO

"BECAUSE FREEDOM OF MOVEMENT IS EVERYBODYS RIGHT" | BAHNHOF LÜBECK

**14. APRIL 2015 | LÜBECK
BLOCKADEN & AKTIONEN
AB 16 UHR: KUNDGEBUNG & DEMO | MARKT**

AFTERSHOWPARTY SYSTEMFEHLER G71404 | AB 21 UHR | BOLLWERK

BLOCK LÜBECK **G7**

Vi.S.d.P.: Olga Meier, Falkenstr. 3, 23564 Lübeck